

Mein erster Hackintosh - Kompatibel?

Beitrag von „Corv“ vom 21. Oktober 2020, 11:06

Hallo [pheliks_cgn](#) 😊

Bezüglich SSDs kannst du so vorgehen, NVMe bietet dir natürlich, sofern richtig eingebunden, einen Geschwindigkeitsvorteil. Solltest du aber Beabsichtigen ein Betriebssystem verstärkt zu nutzen, genügt natürlich auch eine normale SSD, welche über SATA Angebunden wird. Ob sich das Preislich lohnt musst du selbst entscheiden.

Natürlich kannst du, solltest du die drahtlose Kommunikation nicht benötigen, auch erstmal deine Ethernet-Schnittstelle verwenden. Es geht dabei jedoch nicht nur um die Anbindung in dein Heimnetzwerk / Internet, sondern ermöglicht auch andere Apple Vorteile wie z.B. AirDrop und co.

Zu deine gewählten Mainboard kann ich keine Auskunft geben. Prinzipiell ist es sicherlich möglich auch dort ein macOS zu Implementieren, allerdings dürfte die Dokumentation ausführlicher und ganz allgemein das erstellen deines Hackintosh mit dem Z490 Vision D einfacher sein. Ob dir dies eine Differenz von 70€ Wert ist liegt ebenfalls bei dir.

Im allgemeinen ist es so, dass die originalen Kühler, welche in den letzten Jahren bei Boxed CPUs mitgeliefert werden, genügen um diese CPU damit zu betreiben. Da du kein k Modell hast und vermutlich nicht beabsichtigst die Spannung zu übertakten, sollte der Kühler sicher genügen um deine CPU betreiben zu können (eine entsprechende Gehäuselüftung vorausgesetzt). Unter welcher Geräuschkulisse dieser Zustand jedoch Arbeitet kann ich dir nicht sagen, solltest du in diesem Bereich sensibel sein würde ich zu einem upgrade Lüfter raten.

Bezüglich Grafikkarte, wie bereits in meinem vorherigen Post beschrieben, warte lieber! Sieben Tage (sofern kein Paper Launch) sind nicht so lange um den vermutlich dadurch hervorgerufenen Preisnachlass nicht mitzunehmen.

Das Netzteil könnte gehen, allerdings würde ich mir Vermutlich selbst hinsichtlich

Wirkungsgrad kein 80PLUS Bronze Netzteil für 53€ kaufen. Ein Pure Power 11 - 80 PLUS Gold Netzteil - 500 Watt kostet ca. 15€ mehr, welche sich im Nutzungszeitraum deines Computers akklimatisieren dürften.

Die Arbeit ob der RAM passt nehme ich dir an dieser Stelle nicht ab. Du musst lediglich auf der Herstellerseite des Arbeitsspeichers überprüfen ob dein gewähltes Modul das Mainboard deiner Wahl unterstützt. 😊

Grüße Corv